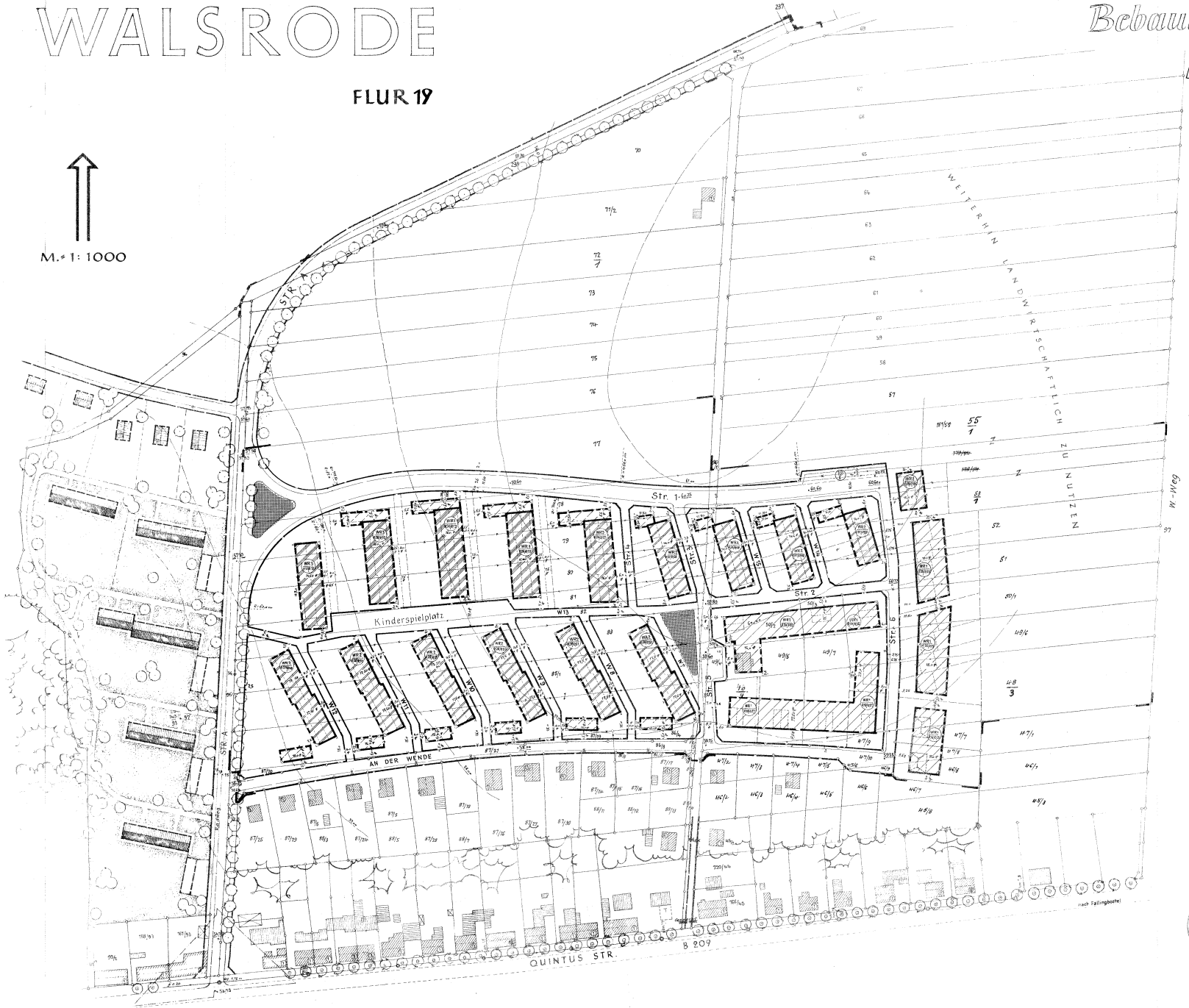
WALSRODE

FLUR 19

Bebauungsplan «An der Wende»

Nr. 6



VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

- Straßenbegrenzung, vorhanden
- desgl., aufzuheben
- desgl. neu festgesetzt
- WR — Reines Wohngebiet
- WA — Allgm. Wohngebiet
- WR 1 (o 2 / o 3) — WR = Bauweise, 1 = Geschoßzahl, o 2 = Grundflächenzahl, o 3 = Geschoßflächenzahl
- Zwingende Baulinie
- Baugrenze

ÜBRIGE EINTRAGUNGEN

- Grundstücksgrenze vorhanden
- desgl. aufzuheben
- desgl. neu festgesetzt
- 68,74 — Unterer Straßenhöhe
- 69,50 — Neu festgesetzte Straßenhöhe
- Gemeindliche Grünfläche
- Private Grünfläche
- Nutzungsartengrenze
- Bebauung vorhanden mit Angabe der Geschoßzahl
- Bebauung geplant

Dieser Bebauungsplan wurde gemäß §6 der Nds. Gemeindeordnung v. 4.3.1955 (GVBl. 83), §§ 2 (1) und 10 des Bundesbaugesetzes v. 23.6.60 (BGBl. I S. 341) vom Rat der Stadt **Walsrode** am **9. Oktober 1962** als Satzung beschlossen. Eine Begründung ist diesem Plan beigefügt.

WALSRODE, 28. 2. 1963

BÜRGERMEISTER — STADTDIREKTOR

Im Hinblick auf Inhalt und Zweck wird die Brauchbarkeit der Planungsunterlagen bescheinigt.

Fallingbostel, den 22. Februar 1963.

Katasteramt.

FALLINGBOSTEL

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341)

-1c/HA (39)

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE

Öffentlich ausgelegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) auf Grund der Bekanntmachung vom

DER STADTDIREKTOR

Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 30.10.62 bis zum 29.11.62 auf Grund der Bekanntmachung vom 20. Oktober 1962.

DER STADTDIREKTOR

12.2.63 Richardt.